

Überfordert mit der aktuellen Situation in der 2. Klasse

Beitrag von „Wollsocken80“ vom 28. Oktober 2018 10:44

[Zitat von puravida](#)

Genau, die vorherige Klassenlehrerin ist im Mutterschaftsurlaub - kommt aber nicht wieder zurück.

OK ... d. h. es besteht sogar die Möglichkeit, dass das in eine unbefristete Stelle übergeht? In dem Fall solltest Du Dir natürlich gut überlegen, wie viel Du investierst.

[Zitat von puravida](#)

Mentoren gibt es bei uns nur in den ersten zwei Berufsjahren...

Was heisst "gibt es". So ist es erst mal vorgesehen. Du schreibst von italienischen und portugiesischen Kindern, da vermute ich mal, Du bist entweder in Basel oder Zürich. In beiden Fällen (und sofern Du an einer staatlichen Schule bist) gibt es genug Geld um ein paar Mentoratsstunden zu bezahlen, z. B. bis Ende Semester. Geh zur Schulleitung und bitte darum. Ich finde es ohnehin gewagt, einer Stellvertretung (!) mit nur zwei Jahren Berufserfahrung (!) eine Klassenleitung zu übertragen. Aber gut ... irgendwann muss man mal damit anfangen.

In jedem Fall sind erst 2 Wochen vergangen, in der Zeit hätte ich ja noch nicht mal Schüler am Gymnasium wirklich im Griff. Es sind in Deinem Fall Kinder, die sich in der Tat an Dich gewöhnen müssen und wie es scheint, hatte die Kollegin, von der Du die Klasse übernommen hast, den Haufen auch nicht recht unter Kontrolle. Fachdidaktische Tipps hast Du ja von den Kolleginnen Grundschule hier schon viele bekommen. Insofern ... Kopf hoch, Du schaffst das.

